

Niederschrift

über die Sitzung 04/2022 des

10. BEIRATES BEI DER UNTEREN NATURSCHUTZBEHÖRDE DÜSSELDORF
am 17.10.2022

Tagungsort: Aula des Franz-Jürgens-Berufskolleg, Färberstr. 34, 40223 Düsseldorf

Beginn: 16:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Formalien

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 15.08.2022

3. Befreiungen gem. § 67 Bundesnaturschutzgesetz

Keine Tagesordnungspunkte

4. Anhörung des Beirates

Keine Tagesordnungspunkte

5. Entscheidungen des Beiratsvorsitzenden (s. Anlagen)

- a. Verpflanzung eines Alleebaumes an der Helmholtzstraße
- b. Errichtung einer Baustraße Curt-Beckmann-Str. 25
- c. Verlegung einer Freileitung als unterirdische Leitung und Querung der Anger

6. Information des Beirates

- a. Sachstand und Ausblick zum Deichbau in Himmelgeist
- b. Vortrag zum Themenkomplex der Lichtverschmutzung

7. Verschiedenes

- a. Bauantrag Umspannbauwerk „Grünwaldstraße“

Anwesenheit

Mitglieder und stimmberechtigte Vertreter

Dr. Rüdiger Scherwaß	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
Gerda Hucklenbroich	Naturschutzbund Deutschland (NABU)
Ursula Lösch	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW (LNU)
Werner Schumann	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW)
Dr. Bernhard Richter	Landesjagdverband NRW
Dieter Ziemann	Imkerverband Rheinland

Stellvertreter

Birgit Höfer	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
Blondin Schiefner-Földessy	Naturschutzbund Deutschland (NABU)
Klaus Kurtz	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW)
Matthias Alpers	Landesjagdverband NRW

Verwaltung

Doris Törkel	Garten-, Friedhofs, und Forstamt, 68/0
Jörn Luther	Garten-, Friedhofs, und Forstamt, 68/21
Tobias Krause	Garten-, Friedhofs, und Forstamt, 68/21
Till Kirstein	Garten-, Friedhofs, und Forstamt, 68/21
Patrick Bruchhagen	Garten-, Friedhofs, und Forstamt, 68/21
Kornelia Keilig	Stadtentwässerungsbetrieb, 67/200
Nina Jäger	Garten-, Friedhofs, und Forstamt, 68/55

Gäste

Peter Bentele	Kleingartenanlage im Himmelgeister Rheinbogen
N. Knesel	Kleingartenanlage im Himmelgeister Rheinbogen
Ulrich Schürfeld	

1. Formalien

Herr Dr. Richter begrüßt die Teilnehmenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Beirates fest.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 15.08.2022

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

In der Niederschrift sind die Tagesordnungspunkte 4.a und 4.b vertauscht worden. Dies wurde korrigiert und ist im digitalen Sitzungsarchiv abgelegt.

3. Befreiungen gem. § 67 Bundesnaturschutzgesetz

Keine Tagesordnungspunkte

4. Anhörung des Beirates

Keine Tagesordnungspunkte

5. Zustimmungen des Vorsitzenden

Zu den der Einladung beigefügten Steckbriefen zu den Vorsitzenden-Zustimmungen hat der Beirat keine Nachfragen.

6. Information des Beirates

a. Sachstand und Ausblick zum Deichbau in Himmelgeist

Frau Keilig vom Stadtentwässerungsbetrieb erläutert den aktuellen Stand zum Deichbau im Himmelgeister Rheinbogen. Dabei geht sie auf die verschiedenen Varianten einer möglichen Deichrückverlegung ein und beschreibt auch die Folgen für den Hochwasserschutz. Zurzeit ist es nicht vorhersehbar, welche Variante einem späteren Deichbau zu Grunde gelegt wird.

Frau Keilig stellt auch die Planungshorizonte für eine Neuplanung dar. Die zeitliche Verzögerung einer solchen neuen Planung wird deutlich.

Auf Nachfrage der anwesenden Kleingärtner antwortet Frau Keilig, dass man im Austausch mit dem Stadtverband der Kleingärtner sei.

Der Beirat stellt erneut das Potential einer hohen ökologischen Wertigkeit für eine Rückverlegung des Deiches fest. Es bestünde so die Möglichkeit Auenwälder zu entwickeln. Frau Keilig bestätigt, dass für diese Varianten ein Kriterienkatalog entwickelt würde und dies in einer Abwägung in der Variantendiskussion einfließen wird.

b. Vortrag zum Themenkomplex der Lichtverschmutzung

Herr Kindel vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) erläutert anhand einer Präsentation die Bedeutung von Lichtemissionen für die Menschen und deren Umgebung. Dabei wird deutlich, dass es im Stadtgebiet kaum lichtfreie und unbelastete Räume gibt. Dies hat nicht nur Folgen für die Menschen und deren Gesundheit, sondern auch für die Natur und die Artenvielfalt. Herr Krause geht daher im Nachgang in einem ergänzenden Kurzvortrag auf die Belastung von Licht auf verschiedene Artengruppen ein und stellt Leitfäden und Fachliteratur zu diesem Thema vor. Im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Lichtemissionen auf die belebte Umwelt wurde der Naturschutzbeirat in der Vergangenheit schon bei einer Vielzahl von Vorhaben beteiligt.

Festzuhalten bleibt, dass es notwendig ist, die letzten „Dunkelräume“ in Stadt und freier Landschaft zu erhalten, damit sowohl die Menschen als auch die Natur die Möglichkeit haben, sich in der Nacht erholen zu können.

Aus dem Beirat wird die Frage gestellt, wie viel Licht denn reduziert werden müsse, damit es verträglich ist. Diese Frage kann man nur im Einzelfall beantworten. Durch die LED-Technik wird eine Beleuchtung von bisher nicht beleuchteten Orten immer häufiger eingesetzt. Daher gibt es hier einen Regelungsbedarf, der wissenschaftlich in Normen (z.B. im Immissionsschutz) festgehalten werden muss. In Bezug auf den Arten- und Naturschutz sind dies zwar ebenfalls Entscheidungen des Einzelfalls in Bezug auf die jeweilige Örtlichkeit, grundsätzlich sollte jedoch immer versucht werden, Lichtemissionen zu minimieren, sofern dabei die Funktionalität der Beleuchtung erhalten bleibt.

7. Verschiedenes

a. Bauantrag Umspannbauwerk „Grünwaldstraße“

Am 15. März 2021 war der Beirat mit der Bauvoranfrage beteiligt worden (TOP 5.a). Herr Nöthen berichtet, dass nun der Bauantrag eingereicht worden ist. Hierbei wurden die Belange des Beirats berücksichtigt. Das Gebäudedach erhält jeweils anteilig eine Dachbegrünung und Fotovoltaikanlage. Zudem ist eine Fassadenbegrünung vorgesehen. Zwischen Vorhaben und Rotterdamer Straße wird eine Stromleitung in die Grünwaldstraße verlegt. In dem Zuge erfolgt eine Entsiegelung in Form eines Teilrückbaus der Grünwaldstraße von rd. 10 m auf 4,5 m Breite.

Ende der Sitzung: 17.30 Uhr

Dr. Bernhard Richter

Törkel

Luther

Vorsitzende

Garten-, Friedhofs- und Forstamt

Protokollführer